

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 246

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. —
Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 5. Juli. Die Firma L. Reichmuth's Wwe in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 366 vom 27. November 1899, pag. 1473) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Inhaber der Firma A. Rosenberger, Zürcher Confiserie & Bisquits-Fabrik in Zürich III ist Alfred Rosenberger, von Birmensdorf, in Albisrieden. Geschäftslokal: Josephstrasse 26.

5. Juli. Die Firma Theodor Fierz in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 58 vom 17. Februar 1900, pag. 235) erteilt eine fernere Einzelprokura an August Baumann, von Stäfa, in Zürich V.

5. Juli. Die Firma Emil Scheyen, Filiale Zürich, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 345 vom 17. Oktober 1900, pag. 1383) erteilt Kollektivprokura an René Scheyen und Bernard Scheyen, beide von Oberehnheim (Elsass), in Zürich I. Die bisherige Einzelprokura des René Scheyen ist erloschen, dagegen bestehen die Einzelprokuren von Flora Scheyen-Weill und Nathan Strauss fort.

5. Juli. In der Firma Jacques Buck in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. Juni 1900, pag. 859) ist die Prokura des Johann Rudolf Maurer infolge dessen Austrittes aus dem Geschäftes erloschen.

5. Juli. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma Christliche Vereinsbuchhandlung in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 298 vom 31. August 1900, pag. 1195) sind getreten: Friedrich Deppeler und Jakob Bucher und an deren Stelle als Beisitzer gewählt worden: Leonhard Peter, von Hemmishofen (Schaffhausen), in Zürich I, und Diethelm Merz, von Beinwil a. S. (Aargau), in Oerlikon. Der bisherige Beisitzer Jakob Schmid wurde als II. Sekretär und Heinrich Welti (bisher II. Sekretär) als Beisitzer ernannt.

6. Juli. Die Firma Conrad Zingg in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 92) verzehrt als Natur des Geschäftes: Metzgerei und Fleischhandel.

6. Juli. Inhaber der Firma Karl Reichwein in Zürich I ist Karl Reichwein, von Zürich, in Zürich I. Bratwursterei. Marktgasse 8.

6. Juli. Der Verwaltungsrat der Eidgenössischen Bank (Actiengesellschaft) [Banque fédérale (Société anonyme)] in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 27 vom 25. Januar 1900, pag. 109) hat zum Mitglied des Direktoriums gewählt: Moritz Züllig, von Neukirch (Thurgau), in Zürich II. Derselbe ist ermächtigt, für den Hauptsitz sowohl, als für das Comptoir Zürich je kollektiv mit einem der bisherigen Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

6. Juli. Inhaber der Firma A. Thurnheer-Zellweger in Zürich III ist Albert Thurnheer, von Au (St. Gallen), in Zürich III. Betrieb des Restaurant «Helvetia». Kasernenstrasse 15.

6. Juli. Inhaber der Firma Rudolf Wintsch in Aesch-Birmensdorf ist Rudolf Wintsch, von Birmensdorf, in Aesch-Birmensdorf. Sennerei und Handel mit Milchprodukten. In Aesch.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 4. Juli. Samuel Friedrich Heinrich Wuest-Germann, von Basel, und dessen mit ihm in gesetzlicher Gütertrennung lebende Ehefrau, Maria Anna Wuest, geb. Germann, von Basel, beide wohnhaft in Binningen (Basel-Land), haben unter der Firma Finanz-Gesellschaft Wuest & Co (Société Financière Wuest et Co) (Financial Society Wuest & Co) in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 4. Juli 1901 beginnt. Samuel Friedrich Heinrich Wuest-Germann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Maria Anna Wuest-Germann ist Kommanditistin mit dem Betrag von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000). Natur des Geschäftes: Bank- und Finanzgeschäfte. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 11.

5. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Geb. Fiechter in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 216) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Adolf Fiechter aufgelöst: die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Fiechter».

5. Juli. Inhaber der Firma E. Fiechter in Basel ist Emil Fiechter, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geb. Fiechter» und erteilt Prokura an Emil Henri Pidoux, von Villars-le-Comte (Waadt), wohnhaft in Binningen, und an Wilhelm Ursprung, von Ueken (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Spedition und internationale Transporte. Geschäftslokal: St. Elisabethenstrasse 17.

6. Juli. Unter der Firma Schweizerische Gipswerke (Plâtriers Suisses) hat sich, mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zweck hat, den Betrieb von Gipsmühlen in Läufelingen und

Höllstein (Baselland), die Fabrikation von Schilfbrettern, den Handel mit Baumaterialien, sowie die Herstellung von Produkten, welche mit der Gipsfabrikation und dem Baufache in Zusammenhange stehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 29. April 1901 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt und in wenigstens je einer vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Zeitung der Kantone Baselstadt und Baselland. Der Verwaltungsrat hat als solche bezeichnet: die «Basler Nachrichten» in Basel und die «Basellandschaftliche Zeitung» in Liestal. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen steht dem Präsidenten des Verwaltungsrates und einem weiteren, vom Verwaltungsrate zu bezeichnenden Mitglied desselben in der Weise zu, dass dieselben für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung führen. Der Verwaltungsrat kann auch weitere Personen mit der Führung der Kollektivunterschrift betrauen. Präsident des Verwaltungsrates ist Paul Ruf-Martin, von Känerkinden (Baselland), wohnhaft in Basel. Als weiteres zur Unterschrift berechtigtes Mitglied hat der Verwaltungsrat bezeichnet Alfred La Roche-Passavant, von und in Basel. Direktor der Gesellschaft mit dem Befugnis, kollektiv mit dem Präsidenten oder mit dem unterschrittsberechtigten Mitgliedern der Verwaltung zu zeichnen, ist Carl Stenger, von Metz, wohnhaft in Basel. Des fernern erteilt die Firma Prokura an Eugen Walter Buser, von und in Basel, in der Weise, dass derselbe mit dem Direktor oder mit einem zeichnungsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft befugt ist. Geschäftslokal: Leonbardsgraben 20.

6. Juli. Die Firma Steinmann-Becker in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 26. März 1895, pag. 347/48) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Electricitätsgesellschaft Alioth (Actiengesellschaft) in Arlesheim, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 327 vom 30. November 1898, pag. 1361), hat an Arnold Buel, von Stein a. Rhein, wohnhaft in Basel, die Befugnis erteilt, kollektiv mit einem der andern Bevollmächtigten die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zu führen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 5. Juli. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma Käsevereinsgesellschaft Zelg in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 250 vom 12. Juli 1900, pag. 1003) ist Johann Züst ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Gustav Graf, von und in Wolfhalden.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau.

1901. 4. Juli. Inhaber der Firma G. Hagenbuch-Haywood in Aarau ist Gottlieb Hagenbuch, von Hettlingen, in Aarau. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Laurenzenvorstadt Nr. 791.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 5. juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Gampert, notaire, à Genève, le 24 juin 1901, il a été constitué sous la dénomination de Société anonyme A. de la rue de Monthoux, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le quartier des Pâquis. Les statuts de la société portent la date du 24 juin 1901. Le siège de la société est fixé à Genève, chez Nicole et Naef, Corratierie 18. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-huit mille cinq cents francs (fr. 28,500), divisé en 114 actions de fr. 250 chacune. Les actions seront au porteur. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres, nommés par l'assemblée générale. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période triennale le conseil d'administration est composé de Marc Camoletti, Charles Nicole, Otto Sutter, Georges Palli, Pierre-Maximilien Stettelmann, tous à Genève.

5 juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Gampert, notaire, à Genève, le 24 juin 1901, il a été constitué sous la dénomination de Société anonyme B. Angle des rues de Monthoux et des Pâquis, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le quartier des Pâquis. Les statuts de la société portent la date du 24 juin 1901. Le siège de la société est fixé à Genève, chez Nicole et Naef, Corratierie 18. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 100 actions de fr. 250 chacune. Les actions seront au porteur. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres nommés par l'assemblée générale. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période triennale le conseil d'administration est composé de Marc Camoletti, Charles Nicole, Otto Sutter, Georges Palli, Pierre-Maximilien Stettelmann, tous à Genève.

5 juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Gampert, notaire, à Genève, le 24 juin 1901, il a été constitué sous la dénomination de Société anonyme C. rue des Pâquis, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'im-

5 juillet. La société en nom collectif **Binder et Fumet**, à Genève (F. o. s. du c. du 8 juillet 1896, page 788), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1901.

Les anciens associés: Charles Binder et John Fumet, tous deux de Genève, et domiciliés aux Eaux-Vives, et François Magnin, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, et Louis Mottet, de Genève, domicilié à Plainpalais (ces deux derniers jusqu'ici fondés de procuration de la maison radiée), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Binder, Fumet et Co**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1901 et a repris dès cette date l'actif et le passif de la société **Binder et Fumet**, ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Denrées coloniales en gros. Bureaux: 1, Rue de la Halle.

5 juillet. La raison **Chavonin Etienne**, commerce d'épicerie, droguerie et produits pharmaceutiques, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1900, page 1131), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

5 juillet. Le chef de la maison **H. Ballet**, à Genève, est Henri Ballet, d'origine valaisanne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Restaurateur sur le bateau-salon «Genève» de la compagnie générale de navigation sur le lac Léman. Bureau: 27, Quai du Seujet.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossh. Baden, Karlsruher Lebensversicherung.

AKIVA

Bilanz auf 31. Dezember 1900.

Passiva.

Mk.	Pf.	
1,575,000	—	Grundbesitz.
126,729,543	80	Hypothehen.
3,857,853	89	Wertpapiere (Kurswert Mk. 4,041,052.53).
10,928,922	15	Polisen- und sonstige Faustpfanddarlehen.
174,833	—	Kautionsdarlehen.
242,784	39	Guthaben bei Banken.
23,432	63	Rückständige Zinsen.
113,094	51	Ausstände bei Agenten.
5,693,478	15	Gestumdete Prämienraten.
119,055	76	Bare Kasse.
4,431	32	Sonstige Aktiven.
149,462,429	60	

(B. 42)

(B. 42)

Karlsruhe, im Mai 1901.

[illegible]

Die Direktion.

Lebensversicherungs- & Ersparnis-Bank in Stuttgart.

„Alte Stuttgarter.“

Aktiva

Bilanz für das Jahr 1900.

Passiva.

Mk.	Pf.	
1,163,000	—	Grundbesitz:
150,000	—	a. Neues Bankgebäude in Stuttgart nebst anschliessendem Grundbesitz.
1,034,000	—	b. Gebäude in Stuttgart, Reinsburgstrasse Nr. 6.
		c. Gebäulichkeiten in Berlin.
158,607,643	40	Mk. 157,955,391. 60. Hypotheken (und Kommunal-Darlehen).
		» 652,251. 80 Darauf laufende Stückzinsen.
655,163	49	Darlehen auf Wertpapiere.
		Wertpapiere nach dem Einkaufspreis oder dem Kurswert und zwar nach dem niedrigeren von beiden:
		Mk. 2,454,555. 53 Staatspapiere.
		» 907,304. — Pfandbriefe.
		» 217,900. — Kommunalpapiere.
		Mk. 3,579,759. 53
3,604,106	61	» 24,347. 08 Darauf laufende Stückzinsen.
12,440,064	86	Darlehen auf Policen.
58,994	74	Kautions-Darlehen an versicherte Beamte.
980,712	26	Guthaben bei Bankhäusern (einschliesslich Reichsbank).
70,541	84	Rückständige Zinsen.
37,107	20	Ausstände bei Agenten.
53,000,023	43	Gestundete Prämien.
72,629	43	Bare Kasse.
—	—	Inventar und Drucksachen — abgeschrieben.
93,318	41	Anleihenfonds des Dividendenplans A II aus der Allgemeinen Reserve (§ 25 der Statuten).
184,267,305	64	

(B. 44)

	Todesfall-Versicherung		Alters-Versicherung	
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Allgemeine Reserve	3,400,000	—	—	—
Special-Reserven:				
Kriegsprämien samt aufgewachsenen Zinsen	71,442	82	—	—
Gewährleistungsfonds der Kautions-Darlehensschuldner	5,954	41	—	—
Pensionsfonds der Bankbeamten	293,316	91	—	—
Dividenden-Reserve für die an Plan A III und B Beteiligten:	3,087,724	40	—	—
Unerhobene Dividenden	3,188	21	123	24
Neubaufonds	438,707	07	—	—
Schaden-Reserve	497,377	18	14,471	53
Prämien-Ueberträge:				
a. für Todesfall-Versicherungen	10,559,562	85	—	—
b. für Alters-Versicherungen	—	—	358,760	40
c. für Renten-Versicherungen	31	40	—	—
Prämien-Reserve (Deckungskapital):				
a. für Todesfall-Versicherungen	131,077,838	50	—	—
b. für Alters-Versicherungen	—	—	8,119,309	92
c. für Renten-Versicherungen	87,045	88	—	—
Gewinn-Reserve der Versicherten (Extrasicherheitsfonds)	18,963,100	89	51,021	56
Barkautionen	192,789	83	—	—
Sonstige Passiva:				
Auf spätere Jahre vorausbezahlte Prämien	40,110	95	—	—
Depositen	41,424	46	—	—
Zur Verzinsung stehen gelassene Dividenden	81,772	48	—	—
Ueberschuss	6,857,760	77	24,469	98
	175,699,149	01	8,568,156	63
			184,267,305.	64

184.267.305. 64

Der Versicherungsbestand Ende 1900 betrug 102,495 Policen über Mk. 601,913,399 = Fr. 752,391,749 Versicherungssumme.

Die Bankdirektion:

Stuttgart, im Juni 1901.

Leibbrand.

Platz.

LA GARANTIE FÉDÉRALE.

Société d'assurances en mutualité à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux, à Paris.

Bilan au 31 décembre 1900.

Actif.

Рябик

fr.	ct.	
229,164	51	Solde dans les agences.
41,858	07	Caisse.
2,606	10	Caisse des dépôts et consignations.
120,024	65	Fonds placés.
25,211	10	Portefeuille.
49	55	Société de dépôts et comptes-courants.
27,022	54	Contentieux.
44,530	57	Doulaouère. (B. 47)
10,044	60	Frais d'établissement.
500,511	69	

(B. 47)

	fr.	ct.
Agents créditeurs	4,702	79
Provision pour parer aux non-valeurs	26,967	37
Simistres	343,590	75
Réserve	125,250	78
	500,511	69

Certifié conforme:

LE DIRECTEUR GÉNÉRAL

sig. **J. Pochon.**

Phoenix de Londres.

Compagnie anglaise d'assurances contre l'incendie.

Bilan au 31 décembre 1900.

Actif.			Passif.	
fr.	ct.		fr.	ct.
60,498 000	—	Obligations des actionnaires.	87,220 000	—
1,272 574	55	Débit des banquiers et argent en caisse.	12,689,741	65
7,443,020	30	Immeubles.	1,059,761	15
362 469	50	Effets à recevoir.	14,344,753	25
3,604,928	35	Soldes des succursales et agences en Angleterre et à l'étranger.	6,858	75
296,650	30	Intérêts et dividendes dus.	4,411,225	—
3,454,219	50	En dépôt et en compte-courant aux Etats-Unis.	4,604,617	30
27,405,094	60	Valeurs.		
104,336,957	10	(B. 43)	104,336,957	10

Neuchâtel, le 20 juin 1901.

Le directeur de la Succursale Suisse:
Alfred Bourquin.

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.

Bilanz pro 31. Dezember 1900.

Aktiva.			Passiva.	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
240 000	—	Sola-Wechsel.	300,000	—
144,813	20	Wertpapiere.	60,000	—
141,000	—	I. Hypotheken.	23,030	—
76,417	14	Bank-Guthaben.	210,113	92
4,360	47	Kassa-Bestand.	24,389	—
966	18	Stückzinsen.	3,000	—
1,827	—	Gläser-Bestand.	1,514	20
1,000	—	Mobiliar.	12,538	81
3,000	—	Kautions-Effekten.		
21,171	94	Aussenstände bei Agenten.	634,555	93
634 555	93	(B. 46)		

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Städtische höhere Handelsschule in Genf.

Ferienkursus vom 16. Juli bis 15. September 1901.

Kursus für Anfänger u. höherer Kursus.

Die Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen und werden bis zum 31. Juli entgegengenommen. Das Programm ist unentgeltlich durch das Direktorium zu beziehen. (1082)

Station climaterique de Leysin.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi, 11 juillet 1901, à 11 heures du matin, à l'Hôtel du Château d'Ouchy.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes au 30 avril 1901. Répartition des bénéfices.
- 4° Garantie pour le chemin de fer Aigle-Leysin.
- 5° Nomination de deux commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour l'exercice 1901/1902.

Le bilan au 30 avril 1901 ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à partir du 30 juin à la disposition des actionnaires chez MM. Girardet, Brandenburg & C^{ie}, banquiers, à Lausanne.

MM. les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée où en faire le dépôt aux domiciles suivantes:

- à Lausanne, chez MM. Girardet, Brandenburg & C^{ie}.
- à Neuchâtel, chez MM. Berthoud & C^{ie}.
- à Montreux, à la Banque de Montreux.
- à Vevey, chez MM. Chavannes de Palézieux & C^{ie}.

Lausanne, le 25 juin 1901.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Dr. Ls. Secretan.

(1202)

Basler Handelsbank in Basel.

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (655)

4% Obligationen unseres Institutes auf 3, 4 und 5 Jahre fest al pari.

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli, oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupointermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

Basel, den 2. April 1901.

Die Direktion.

Société des mines d'or de l'Evançon.

L'assemblée générale des membres de l'association dite Société des mines d'or de l'Evançon se réunira à Genève, le 15 juillet prochain, à la Chambre du Commerce, Rue de la Poste, 1, à 2 1/2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Approbation des comptes et décharge de gestion au conseil d'administration.
- 3° Modification aux statuts par l'adjonction d'un article 11 ainsi conçu:
Art. 11. L'assemblée générale peut en tout temps à la majorité absolue des parts existantes décider la vente de l'actif social ou la transformation de l'association en société suisse ou étrangère. Dans ce cas elle prononcera la dissolution de l'association, elle réglera les conditions dans lesquelles la liquidation doit être faite et nommera les liquidateurs, le tout en conformité des prescriptions du code fédéral des obligations.
- 4° Proposition de cession de l'actif social à une compagnie anglaise, ratification du traité intervenu à cet égard, éventuellement nomination de fondés de pouvoir pour opérer le dit transfert et nomination de liquidateurs.

- 5° Propositions diverses. (1268)

Pour assister à l'assemblée générale chaque sociétaire devra présenter ses titres ou un bordereau de ses titres en indiquant les numéros à la Société des mines d'or de l'Evançon, 5, Quai des moulins, à Genève.

Il leur sera délivré une carte nominative et personnelle leur donnant droit à assister à l'assemblée.

Chaque sociétaire peut se faire représenter par un autre sociétaire en lui remettant sa carte d'admission et un pouvoir (art. 7 des statuts).

Genève, 2 juillet 1901.

Le conseil d'administration.

Société des mines d'or d'Antrona.

L'assemblée générale des membres de l'association dite Société des mines d'or d'Antrona se réunira à Genève, le 16 juillet prochain, à la Chambre du Commerce, Rue de la Poste, 1, à 10 1/2 heures du matin.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Modification aux statuts par l'adjonction d'un article 11 ainsi conçu:
Art. 11. L'assemblée générale peut en tout temps à la majorité absolue des parts existantes décider la vente de l'actif social ou la transformation de l'association en société suisse ou étrangère. Dans ce cas elle prononcera la dissolution de l'association, elle réglera les conditions dans lesquelles la liquidation doit être faite et nommera les liquidateurs, le tout en conformité des prescriptions du code fédéral des obligations.
- 3° Proposition de cession de l'actif social à une compagnie anglaise, ratification du traité intervenu à cet égard, éventuellement nomination de fondés de pouvoir pour opérer le dit transfert et nomination de liquidateurs.
- 4° Propositions diverses. (1256)

Pour assister à l'assemblée générale chaque sociétaire devra présenter ses titres ou un bordereau en indiquant les numéros à la Société des mines d'or d'Antrona, 5, Quai des moulins, à Genève.

Par contre il sera délivré une carte nominative et personnelle donnant droit à assister à l'assemblée.

Chaque sociétaire peut se faire représenter par un autre sociétaire en lui remettant sa carte d'admission et un pouvoir (art. 7 des statuts).

Genève, 2 juillet 1901.

Le conseil d'administration.

PROSPEKT.

4¹/₄% Anleihen der Politischen Gemeinde Oerlikon

von **Fr. 1,200,000**, auf 6 Jahre fest

auf Grund des Beschlusses der Gemeindeversammlung

vom 2. Juni 1901.

Zum Zwecke der Rückzahlung früherer Anleihen, sowie zur Deckung der Ausgaben für verschiedene öffentliche Bauten, als Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Schiessplatzanlage und Schulhausbauten, nimmt die politische Gemeinde Oerlikon ein Anleihen im Betrage von Fr. 1,200,000. — auf, für welches folgende Bestimmungen gelten:

Das Anleihen wird in 800 Titel à Fr. 500. — und 800 Titel à Fr. 1000. — eingeteilt und ist zu 4¹/₄% zu verzinzen. Die Titel lauten auf den Inhaber und tragen halbjährliche Coupons auf 30. Juni und 31. Dezember.

Die Coupons sind spesenfrei zahlbar bei der Schweiz. Volksbank in Uster und Zürich, sowie bei allen übrigen Kreisbanken genannten Instituten.

Das Anleihen bleibt bis 30. Juni 1907 unaufkündbar und kann von diesem Tage an jederzeit beidseitig auf 6 Monate hin gekündigt werden. Bei der durch dieses Anleihen durchgeführten Konsolidierung der Gemeindefinanzen wird dieses Anleihen von Fr. 1,200,000. — für eine nächste Zukunft die einzige Verpflichtung der Gemeinde bilden. Diese verpflichtet sich denn auch, während der Dauer dieses Anleihe keine anderen Anleihen aufzunehmen.

Alle auf dieses Anleihen bezugnehmenden Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Zürich, im Schweiz. Handelsamtsblatt und in der Neuen Zürcher Zeitung.

Namens des Gemeinderates der Politischen Gemeinde Oerlikon:

Der Präsident:

E. Frei.

Der Gemeindegutsverwalter:

C. Bürgi.

Der Gemeinderatsschreiber:

Leuthold.

Gemäss Vertrag zwischen dem Gemeinderat Oerlikon einerseits und den Kreisbanken Uster und Zürich der Schweiz. Volksbank andererseits hat das unterzeichnete Institut das vorbeschriebene Anleihen fest übernommen und legt dasselbe auf Grund des Prospektes vom 8. Juni a. c., auf welchen im übrigen verwiesen wird, vom

10. bis 15. Juli 1901

bei den nachstehend verzeichneten Stellen unter nachfolgenden Bedingungen zur öffentlichen

Subskription

- auf:
- 1) Der Subskriptionspreis ist pari zuzüglich Zins à 4¹/₄% vom 30. Juni a. c. bis zum Einzahlungstage.
 - 2) Die Zuteilung wird baldmöglichst nach Schluss der Subskription erfolgen. Bei Ueberzeichnung tritt proportionelle Reduktion ein.
 - 3) Die Abnahme der zugeteilten Titel hat bis spätestens den 31. Oktober 1901 bei derjenigen Stelle zu erfolgen, bei welcher die Zeichnung stattgefunden hat.
 - 4) Die Inhaber der Obligationen der früheren Anleihen haben ein Vorrecht für die von ihnen zur Konversion angemeldeten Titel.

Prospekte und Zeichnungsscheine können bei nachstehend verzeichneten Stellen bezogen werden.

Uster und Zürich, den 8. Juni 1901.

Schweiz. Volksbank.

Subskriptionsstellen:

- | | | | |
|-------------------------|---|-------------------|--|
| 1) In Basel: | Schweiz. Volksbank. | 9) Zürich: | Schweiz. Volksbank in Zürich I und Zürich III. |
| 2) „ Bern: | idem | | Aktiengesellschaft Leu & Cie. |
| 3) „ St. Gallen: | idem | | Bank in Baden, Filiale Zürich. |
| 4) „ Uster: | idem | | Hypothekbank Zürich. |
| 5) „ Wädenswil: | Bank Wädenswil. | | Inkasso & Effektenbank. |
| 6) „ Wetzikon: | Schweiz. Volksbank. | | Kugler & Cie. |
| 7) „ Winterthur: | idem | | Leihkasse der Stadt Zürich. |
| 8) „ Wyl: | Bank in Wyl u. deren Filiale in Flawyl. | | C. W. Schläpfer & Cie. |
| | | | Schuppisser, Vogel & Co. |
| | | | Zürcher Depositenbank. |

(1262)

Frey & LaRoche,
Bank- u. Effektengeschäft,
Basel. (968)

Börsenaufträge.
Vorschüsse auf Wertpapiere.
Kapitalanlagen.
Incasso von Coupons und rückzahlbaren Obligationen.
Vermögensverwaltungen.

Stelle-Gesuch.

Junger Mann, militärfrei, im Bankgeschäft gut bewandert, gegenwärtig noch in fester Stellung als Korrespondent in einem grösseren Bankhause der franz. Schweiz, sucht per sofort oder später dauernde Stellung auf einem Bankinstitut der deutschen Schweiz als **Buchhalter, Kassier, Korrespondent** etc. Eventuell Kautions. Gute Zeugnisse und Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre **Z F 4806** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1266)

Ein St. Galler Stickerei- und Spitzen-Fabrikations- und Export-Geschäft sucht

tüchtige, jüngere Kraft

für Reise und zu Hause. Branche- und Sprach-Kenntnisse notwendig. Offerten — für welche Diskretion zugesichert wird — unter Chiffre **Z a G 967** zu richten an **Rudolf Mosse, St. Gallen.** (1263)

Pour capitalistes.

Pour la branche industrie du bâtiment affaire sûre et lucrative on demande bailleur de fonds ou associé pouvant disposer d'au moins 50 000 fr. S'adresser pour tous renseignements: Etude G. Etter, notaire, Neuchâtel.

Für ein ausschliesslich Kaffee, Thee und Chokolade führendes Spezialgeschäft in einer Stadt mit über 100,000 Seelen wird eine sich interessierende Firma oder Kapitalist als

stiller Teilhaber

gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre **Zag E 306** an **Rudolf Mosse, Bern.**

Rudolf Mosse, Zürich, Bern, Aarau, Basel, Biel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Rapperswil, Schaffhausen, Solothurn, Zolingen etc. Alleingige Inseraten-Annahme des „Schweiz. Handelsamtsblatt.“

Sie kaufen:

Schreib- & Copirbücher

Linierte und bedruckte Papiere.
Pack- & Einwickelpapiere

am besten

bei der

Schreibbücher- und Papierwaren-Fabrik

Aktien-Gesellschaft
BIEL
Florastrasse 12.

Bürk's „Original“ Wächter-Kontroll-Uhren.

Ueber **40,000** Stück im Gebrauch.

26 verschiedene Typen.

Für jeden einzelnen Fall wähle man das Beste!

Prospekte gratis und franko. (175)

Hans W. Egli, Werkstätte f. Feinmechanik, Zürich II, Gotthardstrasse 39.

Rigi-Scheidegg

NB. Post, Telegraph, Telephon.

Hotel & Pension Höhen-Kurort.

Saison Mitte Juni—Okt.

Spezialität für Magenkrankheiten.
Kaltwasserkuren und neueste sanitäre Einrichtungen. Eisenquelle.
Angenehmer, ruhiger Aufenthalt.
Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattenplätze. (189)
Renommierter Arzt.
Eigene Sennerie. Mässige Preise.

D. Stierlin-Hauser, Propr.

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Vélo-N°. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthour. (708)